

## Konjunktiv setzt fort:

### **Futurum:**

*jwztn () djt st (m) mstj 2 | mtz-w h<sup>3c</sup>(zw) (m) p<sup>3j</sup>-mw m grh* „Ihr sollt sie in zwei Körbe stecken, und sie sollen nachts in dieses Wasser geworfen werden“ *LRL 36, 9 f. (Näg. Stud. 1.3.2.1.2.4, S. 62)*

*[jwzk (r) j]nt[zs | mtzk ...]zs dj m-djz* „du musst sie zurückbringen, und du sie hierher zu mir ...“ *HO XLIX, 3, rto., 2 ff. (O. Gardiner 54) (Näg. Stud. 1.3.2.2.1.4, S. 79)*

### —, in Apodosis:

*(jr jw.k () dd jry.j jry.j n jmn mt.k r' r p3y.f shn) jwzk () nh | mtzk wd3 | mtzk snb | mtzk nfr n p3j-t3 (r-)drzf* „Solltest du (aber) zu Amun sagen: ‚Ich will (es) tun, ich will (es) tun!‘ und seinen Auftrag erfüllen, so wirst du leben, und wirst heil sein, und wirst gesund sein!“ *LES 70, 5 ff. (Wen 2, 32 f.) (Näg. Stud. 1.3.2.2.3, S. 81)*

*jwzf r djt hn p<sup>3y</sup>-f-m<sup>3c</sup> t<sup>3y</sup>-f-nt-htr | mt hdb p<sup>3y</sup>-f-hrwj r'-pw* „so soll er sein Heer und seine Wagenruppe senden, und sein Feind soll auch (so) getötet werden“ *Hethitervertrag: KITCHEN, RI II, 228, 5 f. (Näg. Stud. 1.3.2.2.1.1, S. 75–76)*

### **Imperativ:**

*jmj nzw nh | mtzk jttzw r ...* „Vereide sie, und nimm sie mit zu ...“ *P. Straßb 39, vso., 3 ff. (ALLAM, Ostraka, CIV f.; vgl. JEA 55, 97: 41) (Näg. Stud. 1.3.2.2.1.1, S. 75)*

*mtzk tm-rwjzk h3b nzj c.k ...* „und hör nicht auf, mir deinen Zustand (=wie es dir geht) zu schreiben“ *P. BM 10 417 vso., 6 f. (JEA 12, XXXIX) (Näg. Stud. 2.4.1.1, S. 195)*

### Konditionales **jr sdm-f:**

*hr jr s'd-tw p3-s3 | mtzf h3j r jwdn | mtzk jjt r wh3-f* „Und wenn die Tanne/Zeder umgeschnitten wird und auf den Boden fällt, und du kommst, um es zu suchen“ *LES 17, 14 ff. (Orb 8, 4 f.) (Näg. Stud. 1.3.2.1.1.2, S. 48–19)*

Protasis jr jw () sdm:

*jr jw p<sup>3</sup>-ym () knd l mt p<sup>3</sup>-t<sup>3</sup>w hwt<sup>3</sup>(j) r p<sup>3</sup>-t<sup>3</sup> ntj t<sup>3</sup>t jm<sup>3</sup>f ...* „Angenommen das Meer tobte und der Sturm verschlüge mich an das Land, in dem du bist“ *LES 75, 10 ff. (Wen 2, 80 f.) (Näg. Stud. 1.3.2.2.3, S. 80–81)*

Protasis hr wnn.f hr sdm; Zeitbezug Vergangenheit:

(Anzeige darüber, dass er die ... der Türen [beschädigt (?) hat],) *hr wnn jw<sup>3</sup>tw hr gm.t t<sup>3</sup>-4 l mt<sup>3</sup>tw jt<sup>3</sup> t<sup>3</sup>-w<sup>c</sup> ...* „und während man die vier (zwar) gefunden hat, dass er die eine genommen hat ...“ P. BM 10 055, 1, 9 (P. Salt 124; *JEA 15, XLV f.*) (*Näg. Stud. 1.4.1.1.3, S. 91*)

*hr wnn jw<sup>3</sup>tw () dd ... l mt<sup>3</sup>tw jrt <sup>3</sup>bd n hrw n wh<sup>3</sup>z<sup>f</sup> ...* „und während man sagte: ... und einen ganzen Monat damit verbringen, ihn zu suchen ...“ P. BM 10 055, vso., 1, 9f. (P. Salt 124; *JEA 15, XLV f.*) (*Näg. Stud. 1.4.1.1.3, S. 91*)

Wunschsatz hn sw hr sdm:

*hn tw<sup>3</sup>k rh<sup>3</sup>tj jw bwt jrp l mt<sup>3</sup>k r<sup>c</sup>k hr šdh l mt<sup>3</sup>k tm-djt tb m h<sup>3</sup>tj<sup>3</sup>k l mt<sup>3</sup>k smhj tlk* „Wenn du doch wüsstest, dass Wein verabscheuenswert ist, und dem Schedeh abschwörtest, und den Bierkrug nicht in dein Herz setztest, und du das *tlk* vergäbest!“ *LEM 47, 12 ff. (P. Anast IV, 11, 12 f.) (Näg. Stud. 1.4.2.2.1, S. 110–11)*

Präteritales, aber nichtnarratives jw<sup>3</sup>f hr sdm:

*jw<sup>3</sup>f () šmt m-s<sup>3</sup> n<sup>3</sup>y<sup>3</sup>f-jhw, jw<sup>3</sup>sn () dd n<sup>3</sup>f nfr p<sup>3</sup>-sm (m) st hmn l mt.f sdm p<sup>3</sup>-dd.sn nb l mt.f hr jty.w r t<sup>3</sup>-st nfrt n sm ntj st () <sup>3</sup>b.sn* „Er ging immer hinter seinen Rindern her; sie sagten immer: ‚Gut ist das Kraut an dem und dem Platz!‘, und er hörte immer alles, was sie sagten, und er brachte sie immer zu dem Platz mit dem guten Kraut, das sie haben wollten.“ *Orb 1, 9 ff. (LES 10,12 ff.) (Näg. Stud. 1.2.1.5, S. 27; 2.7.2.3, S. 249)*

*jw<sup>3</sup>n () jnj p<sup>3</sup>-hd i.wn<sup>3</sup>n (hr) gm.t<sup>3</sup>f m n<sup>3</sup>-mjh<sup>c</sup>wt* „Wir holten das Silber und Gold, das wir jeweils in den Gräbern fanden“ P. BM 10 054, rto., 2, 8 ff. (*GRT, VI*) (*Näg. Stud. 2.7.2.3, S. 250*)

*wnn<sup>3</sup>f hr spr r<sup>3</sup>k jw.k (hr) djt hr.k n<sup>3</sup>f gr ntk l mt<sup>3</sup>k tm-djt thj<sup>3</sup>tw n<sup>3</sup>y<sup>3</sup>j-rm<sup>3</sup>tw* „Sobald er zu dir gelangt, pass Du persönlich auf ihn auf und lass nicht zu, dass meine Leute behelligt werden“ P. Mallet II: VI, 9 (*BAKIR, Epistolography, XXX + Tf. 23*) (*Näg. Stud. 1.4.1.1.2, S. 89*)

*hr jr m-ht ... | jw N m-s<sup>3</sup> ... | mtzf wh<sup>c</sup> ... | mtzf w<sup>3</sup>h<sup>w</sup> ... | mtzf swr | mtzf wnm | mtzf prj r sdr ...* „Und nachdem ... — sein jüngerer Bruder war (immer) hinter ... her ... und er ging (immer) ... und er legte sie (dann immer) ... und er trank, und er aß, und er ging (dann immer) hinaus, um zu schlafen“ Orb 1, 4–8 (*LES* 10, 2–9) (*Näg. Stud.* 1.2.1.5, S. 25)

*hr jr m-ht ... | [jwzf hr ...]... | mtzf w<sup>3</sup>h<sup>w</sup> ... | mtzf djt ... | mtzf thm ...* „Und nachdem ... — [er bereitete (?) immer] ..., und er legte sie ..., und er gab ..., und er trieb (dann immer) ...“ Orb 1, 8–9 (*LES* 10, 9–10) (*Näg. Stud.* 1.2.1.5, S. 26)

*jwzf (hr) šmt ... | jw<sup>w</sup>sn (hr) dd ... | mtzf sdm ... | mtzf jt<sup>3</sup> ...* „Er ging immer ..., und sie sagten immer ..., und er hörte immer ..., und er nahm ...“ Orb 1, 9 – 2, 1 (*LES* 10, 12–15) (*Näg. Stud.* 1.2.1.5, S. 27)

*jw.sn hr snd nzf...* bekamen sie Angst vor ihm, “ P. BM 10 055, vso., 1, 13 ff. (P.Salt 124; *JEA* 15, XLV f.) (*Näg. Stud.* 1.4.1.1.2, S. 88–89)

— **Zeitbezug Zukunft:**

*jwzf hr hpr m-šsr m st nb | mt n-ntrw ... šdt.k ...* LRL 31, 13 f. (*Näg. Stud.* 1.4.1.1.2, S. 89)

**Relativform** (irreale Bedeutung, in einem *hn*-Satz):

*hn jt<sup>3</sup> jw nj-sw p<sup>3</sup>y<sup>w</sup>j-t<sup>3</sup> p<sup>3</sup> (i<sup>w</sup>)h<sup>3</sup>y r t<sup>3</sup>y.k-br | mtzf jt<sup>3</sup> p<sup>3</sup>y<sup>w</sup>k-hd ...* *LES* 62, 13 ff. (Wen 1, 18 f.) (*Näg. Stud.* 1.4.2.2.1, S. 112)

**Konjugierter Inf. (p<sup>3</sup>y<sup>w</sup>f-sdm)**; **Zeitbezug Vergangenheit:**

*sh<sup>3</sup>j p<sup>3</sup>y<sup>w</sup>f-djt r<sup>w</sup>k<sup>w</sup>j ... | mtzf djt jwt A. | mtzf hpr hr s (m) p<sup>3</sup>-dmj r-dd ... | mtzf hpr hr hwj jnr r ...* „Anzeige darüber, dass er mich hat schwören lassen ..., und darüber, dass er A. hat kommen lassen, und darüber, dass er begann, in der Siedlung herumzurufen: ‘...’, und darüber, dass er begann, Steine auf ... zu werfen“ P.BM 10 055, vso.,1, 13 ff. (P.Salt 124; *JEA* 15, XLV f.) (*Näg. Stud.* 1.4.1.1.2, S. 88–89)

H. SATZINGER, *Neuägyptische Studien. Die Partikel ir - Das Tempussystem.* (= Wiener Zeitschrift für die Kunde des Morgenlandes, Beiheft 6.) Wien 1976.

1.4.1.1.10, S. 100 — **Tableau: Fortsetzung des Narrativs (Apodosis nach *wnn*⌘*f hr sdm*)**

Temporalsätze (gelegentlich real-konditional oder adversativ wiederzugeben):

Erstes Glied	Zweites Glied	Fortsetzung
1. Zukunft <i>wnn</i> vor Präsens	<i>iw</i> ⌘ <i>f hr sdm</i> (Narrativ)	<i>mt</i> ⌘ <i>f hr sdm</i> (Konjunktiv)
2. Gegenwart <i>wnn</i> vor Präsens	<i>iw</i> vor Präsens	?
3. Vergangenheit <i>hr</i> + <i>wnn</i> vor Präsens	<i>iw</i> ⌘ <i>f hr sdm</i> (Narrativ)	<i>iw</i> ⌘ <i>f hr sdm</i> (Narrativ)

2.7.2.2, S. 248 — **Tableau: Konjunktiv setzt progressives präteritales *jw*⌘*f hr sdm* (Parenthese) und futurisches *jw*⌘*f hr sdm* (Apodosis nach *wnn*⌘*f hr sdm*) fort, nicht hingegen perfektisches präteritales *jw*⌘*f hr sdm* (Narrativ).**

	perfektiv		progressiv	
	Zweites Glied	Fortsetzung	Zweites Glied	Fortsetzung
Präterital	<i>iw</i> ⌘ <i>f hr (tm-)sdm</i> oder <i>wn.in</i> ⌘ <i>f hr sdm</i>	<i>iw</i> ⌘ <i>f hr (tm-)sdm</i> (Narrativ)	<i>iw</i> ⌘ <i>f hr sdm</i> ( <i>iw bn sw hr sdm</i> )	<i>mt</i> ⌘ <i>f sdm</i> (Konjunktiv)
Zukünftig	<i>iw</i> ⌘ <i>f hr (tm-)sdm</i> (Narrativ)	<i>mt</i> ⌘ <i>f sdm</i> (Konjunktiv)		